

Missglückter Einstand

Schechen/Farchet – Eine unerwartete 1:4 (1:1)-Niederlage mussten die Farcheter Fußballerinnen beim Bezirksoberliga-Schlusslicht TSV Schechen hinnehmen. Damit haben die BCF-Frauen ihre letzte Chance vertan, doch noch Tabellenführer und Aufstiegsaspirant TuS Bad Aibling abzufangen. Ein misslungenes Debüt also für den neuen Trainer Willi Link, der unumwunden zugab: „Die Tugenden wie Kampfgeist und Zweikampfstärke, die uns noch gegen Ingolstadt ausgezeichnet haben, haben diesmal gefehlt.“ Bei den Gastgeberinnen habe man gemerkt, dass sie unbedingt gewinnen wollten, um nach dem letztjährigen Abstieg aus der Landesliga nicht erneut abzustiegen. Bereits nach zwei Minuten ging Schechen in Führung. Zwar gelang Ciara Norbach in der 20. Minute der Ausgleich, aber zu mehr reichte es nicht für den BCF. Knackpunkt war die 50. Minute, als sich Torfrau Daniela Balder schwer am Knie verletzte und durch Verteidigerin Christina Dankesreiter ersetzt werden musste. In Überzahl ging Schechen erneut in Führung und baute diese bis zum Schlusspfiff auf 4:1 aus. Link: „Der Sieg war hoch verdient. Sie haben so gespielt wie ein Team, dem das Wasser bis zum Hals steht.“ Um seine Elf etwas aufzumuntern, lud der neue Coach zum Einstand zum Pizzaessen ein. pen